

Informationstechniker gesucht

Obermeister Stefan Jaeger: Zukunftssicherer und spannender Beruf

Unsere Gesellschaft steht vor einem bedeutenden Umbruch, vor einer neuen industriellen Revolution. Informationstechniker haben einen ebenso zukunftssicheren wie spannenden Beruf.

„Junge Informationstechniker werden dringend gebraucht“, sagt der Obermeister der Innung für Informationstechnik Stefan Jaeger. 3,5 Jahre beträgt die Ausbildungszeit im Ausbildungsberuf Informationselektroniker. Dieser Beruf ist in den Fachrichtungen Geräte- und Systemtechnik oder Bürosystemtechnik zu erlernen. Man ist am „technischen Puls der Zeit“. In beiden Fachrichtungen ist die Innovationsgeschwindigkeit sehr hoch, schreitet die technische Entwicklung besonders schnell voran. Damit

müssen die jungen Informationselektronikerinnen und -elektroniker ständig Schritt halten. Gregor Kölsch, der Lehrlingswart der IT-Handwerksinnung, informiert über Zukunftstechnologien, die gerade diesem Handwerk weite Felder eröffnen. Da ist beispielsweise das intelligente Haus, das „Smarthome“, in dem Geräte und technische Einrichtungen zunehmend vernetzt und automatisiert werden. Ein weiterer Schwerpunkt liegt in der technischen Erstellung von Einbruch- und Brandsicherheitsanlagen. Planung und Aufbau der notwendigen Bussysteme ist ein wesentliches Arbeitsgebiet für die IT-Handwerker im Bereich Geräte- und Systemtechnik. Ein ebenso weit gefasstes Feld ist der Aufbau der Automatisierungstechnik, die



Mit Jan Simon Götz wurde 2015 ein Auszubildender der Innung für Informationstechnik „Deutscher Meister“ im Ausbildungsberuf Informationselektroniker.

unter dem Schlagwort „Wirtschaft 4.0“ eine „vierte industrielle Revolution“ kennzeichnet: ein gewaltiger technischer Schritt, der mit der Vernetzung und Kommunikation von Bürotechnik Maschinen untereinander und auch im Zusammenwirken mit Maschinen der Fertigungsbereich stattfindet. Ganze Prozesse wie Selbstdiagnose, Selbstoptimierung und die Automatisierung laufen vollautomatisch ab. Kölsch: „Wir stehen am Beginn eines neuen Zeitalters. Genau in diesen vollautomatischen Produktionsstätten ist auch unser Handwerk gefragt.“ Die 30 Betriebe der IT-Innung Westfalen-Süd gehören in Sachen Ausbildung bundesweit zur absoluten Spitzenklasse. Das zeigt sich insbesondere daran, dass die Innungsbetriebe regelmäßig Bundessieger im Leistungswettbewerb des

Handwerks stellt. Auch der amtierende Deutsche Meister im Ausbildungsberuf Informationselektroniker Jan-Simon Götz (Ausbildungsbetrieb Hees Bürowelt, Siegen) wurde nach dem abgestimmten Ausbildungskonzept der Innung für Informationstechnik hervorragend ausgebildet. Die Innung arbeitet mit ihren Partnern dem Berufskolleg Technik in Siegen, dem Robert-Bosch Berufskolleg Dortmund und den Bildungszentren der Handwerkskammern in Arnsberg und Dortmund seit vielen Jahren in bester Weise zusammen. Super Voraussetzungen also für Schulabgänger mit Mittlerer Reife, Fachhochschulreife oder Abitur, um einen zukunftssicheren und technisch höchst anspruchsvollen Beruf zu erlernen.

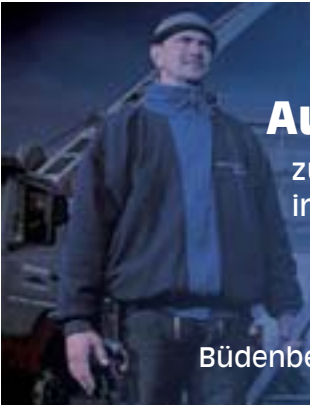
Hervorragende Perspektive

Gute Leistungen in den Fächern Mathematik, Informatik, Technik und Physik sollten die künftigen Informationselektronikerinnen und Informationstechnikerinnen allerdings mitbringen, so Lehrlingswart Gregor Kölsch. „Unser Beruf eignet sich deshalb auch sehr gut als Alternative für Studierende der MINT-Fächer, die ihr Studium nicht fortsetzen und sich für eine stärker praktisch orientierte Karriere entscheiden möchten.“

Allen diesen jungen Menschen können wir mit einer Ausbildung zum Informationselektroniker eine hervorragende Perspektive mit interessanten Möglichkeiten für Spezialisierung, Weiterbildung und Aufstieg bieten. Natürlich bilden unsere Betriebe zunächst für den eigenen Bedarf aus, wir benötigen sehr gute Mitarbeiter. Eine sehr gute Ausbildung in unseren Betrieben war aber in jüngster Vergangenheit auch für viele junge Menschen immer wieder der Beginn einer tollen Karriere im IT-Bereich. Ein ehemaliger Auszubildender ist heute sogar als IT-Architekt für ein IT-Großunternehmen im Silicon Valley in Kalifornien tätig.

In diesem Handwerk sind für 2017 Ausbildungsplätze zu besetzen. Kontaktdaten zu den Mitgliedsunternehmen der Innung, sowie den Ansprechpartnern Obermeister Stefan Jaeger und Lehrlingswart Gregor Kölsch finden Sie unter <http://www.informationstechniker-westfalen-sued.de>





Wir würden uns freuen
Dich als
Auszubildende/r
zum/zur Dachdecker /-in
in unserem starken Team
begrüßen zu dürfen.

Büdenbender Dachtechnik GmbH
Eiserfelder Str. 48
57072 Siegen

Echte Kerle

Eiserfelder Str. 48
57072 Siegen

Tel. +49 (0)271 7730-43
Fax +49 (0)271 7730-444

E-Mail: info@gutgedacht.de
Internet: www.gutgedacht.de



Wir bilden aus. Ab dem 01.08.2017 suchen wir eine/n Konstruktionsmechaniker/in Stahl- und Metallbau



Was uns auszeichnet?

Das wir schon als Azubis lernen, für Kunden einen Schritt weiter zu denken.

Collin Zimmermann,
Konstruktionsmechaniker



Wir sind ein mittelständisches Unternehmen und seit über 60 Jahren im Industrie- und Gewerbehallenbau tätig.

Weitere Infos über uns findest du hier:

sinner-stahlbau.de

Deine Qualifikationen:

- Fachoberschulreife
- Technisches Verständnis
- Einsatzbereitschaft und Zuverlässigkeit

Deine Bewerbung sendest du bitte bis **April 2017** zu Händen Herrn Strothmann.

berufe.tv

berufenet.arbeitsagentur.de





